

Aufgabenstellung Gruppenpuzzle »Das Beurteilen von Zeichenqualitäten«

- 1) Findet euch in Dreiergruppen zusammen und teilt die drei Themengebiete untereinander auf.
- 2) Phase 1 – Einzelarbeit: jeder von euch erarbeitet sich das vorliegende Material. Fertigt dazu Notizen an. (15–20 min)
- 3) Phase 2 – Expertengruppen: verlasst nun eure Stammgruppen und tauscht euch mit denjenigen Mitschülern aus, die dasselbe Material wie ihr bearbeitet haben (= Experten). Klärt offene Fragen, verallgemeinert, vereinfacht, fasst zusammen.
Wichtig: jeder aus der Expertengruppe muss verstanden haben worum es im Text geht und die relevanten Informationen erklären können. (10 min)
- 4) Phase 3 – Stammgruppen: geht zurück in eure Dreiergruppen. Stellt nun nacheinander die Texte vor und erklärt die darin erhaltenen Informationen den anderen Gruppenmitgliedern so, dass jedes Gruppenmitglied die wesentlichen Informationen der drei Themengebiete versteht. (15 min)
- 5) Phase 4 – Zusammentragen: gestaltet ein Konzeptboard/Wissensposter zu den drei Themengebieten unter der Überschrift »Das Beurteilen von Zeichenqualitäten«. Arbeitet hier vor allem mit grafischen Hilfsmitteln (Linien, Flächen, Pfeile, kleine Illustrationen, Symbole, etc.) und beschränkt den Text auf ein Minimum → Ein Fremder, der das Poster zum ersten Mal sieht, soll schnell alle notwendigen Informationen erhalten und verstehen. (20–25 min)

Bewertung der Gruppenleistung

(A) Bewertungskriterien:

- inhaltliche Vollständigkeit und Richtigkeit; Rechtschreibung
- ausgewogene Verwendung von Mitteln der Visualisierung und Texten
- ausgewogene, formatfüllende Gestaltung des Wissensposters
- künstlerisch-ästhetische Qualität des Wissensposters

(B) Bewertungsmaßstab:

Jeder Gruppe werden Pool-Punkte vergeben, welche die Gruppe unter den Gruppenmitgliedern selbstständig aufteilt. Die maximale Punktzahl in der Dreiergruppe sind 45 Punkte.

Die Umrechnung der Punkte in Noten erfolgt nach dem Punktesystem der Sekundarstufe 2.

Notizen: